



Ausgezeichneter Koch

Heinz Winkler war als Nachfolger von Eckart Witzigmann zehn Jahre lang Chef-

koch im Tantris und bekam drei Sterne in der Gourmetbibel Michelin. Die hielt er lange Zeit auch noch in seiner Residenz Heinz Winkler in Aschau am Chiemsee. Für seine Verdienste als Küchenchef und Ausbilder sowie für „außergewöhnliche Spitzenleistung“ und „unternehmerische Weitsicht“, so die Jury, bekam er am Freitag in Schloss Nymphenburg den „Initiativpreis Werterhalt und Weitergabe 2018“ überreicht. Die Auszeichnung wird vergeben von dem Verein Proxima, der Initiative Werterhaltung und Weitergabe sowie der Stiftung Wertebündnis Bayern. Die Laudatio hielt der frühere bayerische Kultusminister Ludwig Spaenle (CSU). **FJK**

FOTO: STEPHAN RUMPF